

FITZ

«Weil die Freien Theater ein wichtiger Teil unserer so reichhaltigen Theaterlandschaft sind und ihre Zahl weit größer ist als die der Stadt- und Staatstheater, haben sie herausragende Bedeutung für das kulturelle Leben in unserem Land.»

(Horst Köhler, Bundespräsident 2004-2010)



Wetware | O-Team

WWW.FITZ-STUTTART.DE



»Atemberaubend schnell hat sich das Figurentheater in wenigen Jahren weg vom reinen Spiel mit Marionetten und Puppen hin zum ästhetisch vielschichtigen Bühnenvorgang entwickelt. Ständig neue Formen des Nebens- und Miteinanders von Puppen-, Masken-, Objekt- und Materialtheater in Verbindung mit Tanz, Performance, Bildender Kunst und Multimedia-Elementen sind zu entdecken - als Reflex auf die Komplexität unserer Welt.«

(Stuttgarter Nachrichten)

»Figurentheater? Das ist Gegenwart.«
(Stuttgarter Zeitung)

»Figurentheater ist ein Experimentierfeld für Künstler aus allen Bereichen der darstellenden Kunst geworden, Tänzer, bildende Künstler und Schauspieler interessieren sich für das Genre, denn hier bewegt sich etwas, hier pocht die Avantgarde.«

(lift)

»Welch vielfältige Ausprägungen die Kunst des Figurentheaters beinhaltet, das stellt in der Stadt insbesondere FITZ unter Beweis. (...)

Die Orientierung zum Interdisziplinären hin und das Objekttheater sind in dieser Szene im Trend. Und im heute angesagten Crossover der Künste gehen auch andere Theater-Sparten immer öfter Kooperationen mit Figurenspielern ein.«

(PRINZ)

»Die Devise heißt Kooperation. Der neue FITZ-Spielplan führt vor, wie sich die Künstler der Stadt zusammenschließen.«

(Stuttgarter Zeitung)

»Insider wissen es längst: Stuttgart ist nicht nur Hochburg des Figurentheaters, sondern auch Keimzelle.«

(Stuttgarter Zeitung)

DAS FITZ THEATER ANIMIRTER FORMEN



3 Akte | Antje Töpfer

Im Verlauf seiner fast 40jährigen Geschichte wurden im FITZ über 600 unterschiedliche Inszenierungen freier Theaterensembles für Erwachsene und Kinder gezeigt.

Gegenwärtig präsentiert das FITZ jährlich in 280 Vorstellungen ca. 40 unterschiedliche Produktionen regionaler, deutscher und internationaler Figurentheaterbühnen.

Das FITZ Theater animierter Formen ist eines der bedeutenden europäischen Spiel- und Produktionsorte für zeitgenössisches Figurentheater. Bereits in den 60er Jahren war Stuttgart die Heimat zahlreicher Figurentheaterensembles mit verschiedenen Spielstätten. 1983 folgten zwei entscheidende Schritte für die besondere Entwicklung dieser Kunst in der Landeshauptstadt:

Mit dem FITZ entstand - bundesweit einmalig - eine feste Spielstätte für diese Theatersparte. Zeitgleich wurde an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart der Studiengang Figurentheater eingerichtet, der 2011 personell noch einmal deutlich erweitert wurde. Damit war der Grundstein für eine in Deutschland einmalige reiche und vitale Figurentheater-Szene gelegt.



Rawums: | Florschütz & Döhnert



Schattenkind | Eva Baumann

FIGURENTHEATER ALS ZEITGENÖSSISCHE KUNSTFORM

Die europäische Avantgarde entdeckte das Figurentheater als Kunstform und Experimentierfeld zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Während vor allem in asiatischen Kulturen das Puppenspiel bereits seit Jahrhunderten Teil der offiziellen Kultur ist, nimmt das Figurentheater in Europa noch immer eine Sonderstellung ein. Nach einer langen, bisweilen auch aufreibenden Phase der Bewusstwerdung, Orientierung und Selbstfindung des Genres bevölkern Figuren heute die zeitgenössische Theaterszene wie nie zuvor.

Dies liegt an dem ungeheuren Potential an künstlerischer Veränderung und Weiterentwicklung, die im Figurentheater steckt, und an der inspirierenden Kraft, die von diesem Genre ausgeht. Der Fundus dieser virtuosen Kunst reicht vom zerknüllten Papier bis zur filigranen Marionette, von Masken bis zu Licht, Raum und Schatten, von der Stabpuppe bis zum Alltagsobjekt. Grenzüberschreitungen zu Schauspiel, Musik, Tanz und Pantomime sind inzwischen selbstverständlich und machen Figurentheater zu einer sehr zeitgemäßen Kunstform.



Eliza | Meinhardt & Krauss



Komplex! | Kompanie 1/10

Zu Beginn des neuen Jahrtausends bewegen sich vor allem die jungen Theatermacher verstärkt auf die anderen Künste und die Neuen Medien zu. Sie definieren ihr künstlerisches Selbstverständnis nicht mehr im Kontext herkömmlicher Inszenierungs- und Aufführungstraditionen. Bildende Kunst, Performance Art, Musik, Film, Video werden in ästhetische und inhaltliche Strategien eingebunden, die interdisziplinärem Denken entspringen und unbefangen zu verschiedensten künstlerischen Ausdrucksweisen vereinigt.

FREIE THEATERENSEMBLES - DAS ZUKUNFTSMODELL

Freie Professionelle Theaterensembles sind hoch bewegliche künstlerische Einheiten, die schnell und reibungsarm auf Bedürfnisse und neue künstlerische Strömungen reagieren können. Angesichts der finanziell angespannten Situation der öffentlichen Hand wird sich in den nächsten Jahren dringlich die Frage stellen, wie die bestehende Struktur 'fester' Stadt-, Landes- und Staatstheater mit diesem innovativen Kunstsektor zu verknüpfen ist.



Der Garten | Ensemble Materialtheater

In seinem 2010 vorgestellten Report zur Lage der Theater- und Tanzschaffenden in Deutschland kommt der Fonds Darstellende Künste zu dem frappierenden Ergebnis, dass heute mehr als fünfzig Prozent aller Theaterschaffenden der Freien Professionellen Theaterszene zuzurechnen sind.

Für die freie Figurentheaterszene in Baden-Württemberg - und darüber hinaus - ist das FITZ einer der wichtigsten Kooperationspartner. Dabei ist das Haus nicht nur Aufführungsort, hier werden Theaterprojekte entwickelt, gefördert, geprobt. Hier werden Bedingungen geschaffen, die den Künstler*innen ermöglichen, sich kennen zu lernen, neue Partnerschaften einzugehen, Ensembles zu gründen. Und mit dem FITZ verfügt die Szene über ein Haus, das künstlerische Risiken mit trägt, Entwicklungen ermöglicht und Kooperationen initiiert.



Trickster | Dekoltas Handwerk

ZEIGEN UND ERMÖGLICHEN

Neben der organisatorischen und künstlerischen Betreuung des Spielbetriebs hat sich in den letzten Jahren die Suche nach den für die künstlerische Fortentwicklung nötigen Ressourcen in den Vordergrund geschoben. Zu dieser Arbeit gehören...

- Projektentwicklung
- nationale und internationale Kooperationen
- Fundraising
- die finanzielle oder infrastrukturelle Unterstützung von Kunstprojekten
- die Antragsberatung für Ensembles
- permanente Lobbyarbeit für modernes Figurentheater
- die redaktionelle Arbeit in nationalen Fachmagazinen



Pamela Gütesiegel Kultur*



It' your choice | Jule Bröcker

Zahlreiche der vom FITZ geförderten Inszenierungen sind weltweit auf Festivals zu sehen gewesen und haben Stuttgart als internationalen Figurentheaterstandort bekannt gemacht. Gastspielreisen führten Ensembles wie das figuren theater tübingen, das Ensemble Materialtheater und das Figurentheater Wilde & Vogel bis nach Afrika, Indien, Japan und in die USA.

Ein wichtiger Schwerpunkt des FITZ-Programms ist die Nachwuchsförderung. In Zusammenarbeit mit dem Studiengang Figurentheater an der Hochschule für Musik und Darstellende Künste Stuttgart veranstalten wir regelmäßig Bachelor-Abschlussprüfungen und studienbegleitende Arbeiten



TierSein | Falk & Valk

IMAGINALE

INTERNATIONALES THEATERFESTIVAL ANIMIERTER FORMEN

Die IMAGINALE, das internationale Theaterfestival animierter Formen, bietet die ganze Bandbreite zeitgenössischen Figurentheaters: vom Puppen- und Objekttheater über Bildertheater bis in die Grenzbereiche zu Tanz, Performance, Bildender Kunst und Neuen Medien.

Die IMAGINALE steht in der Nachfolge der vom FITZ seit 1985 veranstalteten „Internationalen Festwoche des Figurentheaters“ und des Mannheimer Figurentheaterfestivals „Lose Gestalten“. Sie zeigt in zweijährigem Rhythmus eine handverlesene Auswahl der derzeit besten und interessantesten Produktionen für Erwachsene und Kinder.

Als städteübergreifende Großveranstaltung gehört die IMAGINALE zu den größten deutschen Figurentheaterfestivals und verwirklicht in ihrem Konzept gleichzeitig die für kulturelle Arbeit essentielle Idee organisatorischer und künstlerischer Vernetzung.

Neben den beiden Hauptveranstaltungsorten, dem FITZ in Stuttgart und den Mannheimer Institutionen Junges Nationaltheater Mannheim JNTM und Alte Feuerwache gehören als assoziierte Partner das Theater Heilbronn, die Junge Bühne Ludwigsburg, das Schorndorfer Figuren Theater Phoenix und das Eppinger Figurentheater zum Festivalverbund.

Mit einer stabilen Auslastung von annähernd 98 % gehört das Festival zu den erfolgreichsten Veranstaltungen des FITZ.





Kontaktdaten

FITZ Theater animierter Formen
Eberhardstraße 61
70173 Stuttgart
Telefon: 0711 2 36 86 84
Telefax: 0711 23 60 422
info@fitz-stuttgart.de
www.fitz-stuttgart.de

Mitarbeiter:

Theaterleitung: Katja Spiess
Projektassistenz: Marie-Christine Kesting
Dramaturgie/PR: Christian Bollow
Verwaltung: Bettina Dauber
Kunstvermittlung: Claudia Dürr
Technik: Nadja Weber, Alexander Schmidt,
Heinrich Hesse

Träger:

Figurentheater Stuttgart e.V. (ca. 350 Mitglieder)

Vorstand: Irene Armbruster (1. Vorsitzende), Thomas Dengler (2. Vorsitzender/Kassier)
Beirat (Stand Oktober 2020): Anja Abele, Sebastian Gottschalk, Sybille Hirzel, Jan Jedenak, Heidelinde Müller, Laura Oppenhäuser sowie Vertreter*innen der im Stuttgarter Gemeinderat vertretenen Fraktionen und eine Vertretung der Kulturverwaltung.

Institutionelle Förderung

Das FITZ wird institutionell durch die Stadt Stuttgart gefördert.
Das Festival IMAGINALE ist durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg gefördert.

Technische Daten

Theaterraum mit 110-150 Sitzplätzen // Studiobühne mit 60 Sitzplätzen